

Nachrichten , Freitag, 23. Januar 2026

Online-Umfrage der Bundesbank zu Barzahlungsmöglichkeiten in Kommunen

Das Zahlungsverhalten in Deutschland befindet sich im Wandel: Kontaktloses Bezahlen mit Karte oder Smartphone erfreut sich zunehmender Beliebtheit, während Bargeld nach wie vor das am häufigsten genutzte Zahlungsmittel bleibt und für Zahlungen im stationären Einzelhandel nahezu universell akzeptiert wird.



Umfragen zum Zahlungsverhalten von Bürgerinnen und Bürgern weisen jedoch auch darauf hin, dass Bargeld für Zahlungen an Ämter, Behörden und der Verwaltung nur eingeschränkt verwendet werden kann (siehe Seite 3 der Studie "Zahlungsverhalten 2023" der Deutschen Bundesbank).

Vor diesem Hintergrund führt die Deutsche Bundesbank in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Städtetag, dem Deutschen Landkreistag und dem Deutschen Städte- und Gemeindebund eine bundesweite Umfrage zu Barzahlungsmöglichkeiten in Kommunen durch. Ziel der Umfrage ist es, einen Überblick über die Akzeptanz von Zahlungsmitteln bei Behörden sowie über aktuelle Herausforderungen im Umgang mit Bargeld aus der Perspektive der Kommunen zu gewinnen.

Die Teilnahme an der Online-Umfrage ist möglich unter <https://www.umfragen.bundesbank.de/Bezahlungsmoeglichkeiten>. Die Umfrage läuft bis zum 16. Februar 2026. Die Bearbeitungszeit beträgt etwa 10 Minuten.

[Studie "Zahlungsverhalten 2023" der Deutschen Bundesbank zum Herunterladen >](#)